

Zukünftig keine eCommerce Nacht mehr in Weiden

Altenstadt a.d. Waldnaab, 31.01.2023. Time to say goodbye: Nach insgesamt elf Jahren haben sich die beiden eCommerce Nacht Organisatoren Franz Trescher und Norbert Weig von puzzleYOU in Abstimmung mit der OTH Amberg-Weiden dazu entschlossen, die beliebte Veranstaltung einzustellen. Gründe dafür sind vor allem die nachlassende Präsenz vor Ort sowie die zunehmende Schwierigkeit, hochkarätige Referenten für das Format zu gewinnen, die bekanntermaßen als Zugpferde solcher Veranstaltungen dienen.

eCommerce Nacht war feste Veranstaltungsgröße

Die [eCommerce Nacht](#) war seit mehr als einem Jahrzehnt eine feste Größe im Veranstaltungskalender aller Online-Handel-Interessierten und weit über die Grenzen der nördlichen Oberpfalz bekannt. Seit dem Beginn der Veranstaltung im Jahr 2012, haben mehr als zwei Dutzend Referentinnen und Referenten aus den verschiedensten Bereichen des eCommerce ihr Wissen und ihre Erfahrungen in ihren jeweiligen Disziplinen geteilt und so wertvolle Impulse an die Zuhörenden für ihre eigene berufliche Praxis sowie fürs Studium weitergegeben. Zudem fungierte die eCommerce Nacht als eine Netzwerkveranstaltung, bei der viele Kontakte geknüpft und der interdisziplinäre Austausch gefördert wurden. Nach zwei Jahren corona-bedingter Pause fand 2022 die eCommerce Nacht nun zum letzten Mal statt.

Zenit ist erreicht

Man soll aufhören, wenn es am schönsten ist, lautet ein bekanntes Sprichwort. Dieses haben sich auch Franz Trescher und Norbert Weig von puzzleYOU, die vor mehr als zehn Jahren die eCommerce Nacht ins Leben riefen, zu Herzen genommen. Es falle ihnen nicht leicht, die Veranstaltung nach so langer Zeit einzustellen, aber man sei nach sorgfältiger Abwägung aller Faktoren zu der Erkenntnis gekommen, dass der Zenit nun erreicht und eine Fortführung nicht mehr sinnvoll sei, so Weig.

Als Gründe führten Trescher und Weig insbesondere die nachlassende Präsenz bei Vor-Ort-Veranstaltungen an. Durch Corona sei das Angebot und die Nutzung von Online-Meetings und -Schulungen rasant gestiegen und damit einhergehend die Teilnahme an „Offline-Veranstaltungen“ gesunken. Der Besuch von Vorträgen an Hochschulen und anderen Einrichtungen sei heutzutage nicht mehr erforderlich, um wertvolle Informationen aus erster Hand zu bekommen. Jeder, der sich über ein bestimmtes Thema informieren will, findet im Internet unzählige Seminare, Videos und Dokumente, die zu jeder Zeit von zuhause aus konsumiert werden können. Natürlich wurde angesichts dieser Entwicklungen auch über alternative Veranstaltungskonzepte, wie z.B. eine hybride eCommerce Nacht, nachgedacht, aber ein derartiges Format würde laut beider Organisatoren nur für noch leerere Hörsäle sorgen.

Als weiteren Punkt gaben sie an, dass es zunehmend schwieriger wird, hochkarätige Speaker nach Weiden zu bekommen. Oftmals sind die Experten und Meinungsführer im Bereich eCommerce nicht bereit, vor einem kleinen Hörsaal mit rund 200 Gästen aufzutreten oder auch schlichtweg zu teuer. Jedoch würden genau solche namhaften Fachleute gebraucht werden, um die Menschen zur Teilnahme an der Veranstaltung zu motivieren. Wegen eines kleinen Shopbetreibers, der zwar ein interessantes Thema vorstellt, aber den niemand kennt, kommt heutzutage keiner mehr, so Weig.

„Wir glauben, dass wir mit der Einstellung der Veranstaltung jetzt einen guten Zeitpunkt erwischt haben. Das ist ja oft im Leben sehr wichtig, den richtigen Zeitpunkt, auch für ein Beenden, zu treffen. Uns hat damit nicht Corona in die Knie gezwungen. Es gab nach der Pandemie-Pause nochmal eine Veranstaltung, was gut so war. Aber genau nach dieser, so unsere Sichtweise, ist jetzt der ideale Zeitpunkt zu sagen: Das waren schöne und tolle elf Jahre mit insgesamt neun Veranstaltungen. Wir konnten hier etwas Tolles machen, es hat super viel Spaß gemacht und wir haben viele Besucherinnen und Besucher mit interessanten Infos und Abenden versorgt.“, teilte Weig mit.

Unternehmen steht weiterhin für Austausch zur Verfügung

Auch wenn die eCommerce Nacht nun ihr Ende gefunden hat, steht das Unternehmen puzzleYOU für einen offenen und konstruktiven Austausch jederzeit zur Verfügung. Es sei auch in Zukunft bereit, seine Erfahrungen im eCommerce mit anderen fachkundigen Personen oder Entscheidern aus Wirtschaft und Gesellschaft zu teilen, wie Trescher und Weig betonten. Sie freuen sich darauf, im Rahmen von [Unternehmensführungen](#), neue Kontakte zu knüpfen und so aktiv in den Dialog zu kommen. Zudem werden sie weiterhin als Referenten auf diversen Veranstaltungen über ihre Erfahrungen im Online-Handel sprechen, wie z.B. letztes Jahr bereits auf dem eCommerce-Tag in Regensburg. Studierende sind darüber hinaus eingeladen, sich während eines Praktikums oder einer Werkstudententätigkeit im Unternehmen Online-Handels-Erfahrungen aus erster Hand zu holen.

Über puzzleYOU

puzzleYOU ist der europaweit größte Hersteller von personalisierten Puzzles. Als 2009 gegründetes Oberpfälzer-Unternehmen wurden dabei schon bald die Grenzen Bayerns überschritten und mittlerweile werden neben Deutschland auch in 22 weiteren Ländern Puzzlefans glücklich gemacht. Mit dem Aufbau einer eigenen Produktion in den USA ist 2020 der Sprung über den großen Teich gelungen. Das sich ständig fortentwickelnde Produktsortiment reicht von Fotopuzzles, Puzzle-Kollektionen und Memo-Spielen bis hin zu Message-Puzzles.

Pressekontakt:

puzzleYOU GmbH
Judith Haustein
Auf der Haide 2
92665 Altenstadt/WN
Tel: +49 (0) 9602-94419115
E-Mail: presse@puzzleyou.de
<https://www.puzzleyou.de>